

ISA-CASINOS.DE – Eine halbe Million Besucher

Pforzheim/Berlin – Im April kann man sich auf wechselhaftes Wetter verlassen. Schnee, Regen, Sturm, Sonnenschein, Kälte und Wärme rasten im Monat über Deutschland hinweg. Und am 29. April konnte die Natur noch so ergreifende Wetteratetüden planen, in Pforzheim, dem Sitz der [key:IC], schien die Sonne. Genau am diesen Apriltag, morgens um ca. 9.20 Uhr, verzeichnete das Portal der Casinowelt den 500.000sten Besucher.

„Von nichts kommt nichts...“ ist die Devise von Firmenchef Reinhold Schmitt, der Tag für Tag inmitten seiner Crew unzählige Nachrichten aus der gesamten Casinowelt durchforstet und die wichtigsten Informationen aufbereitet am frühen Morgen präsentiert. In mehr als 70 Ländern werden seine Nachrichten Tag für Tag abgerufen und oft auch kommentiert.

Aber die Mannschaft um Firmengründer Schmitt ist nicht nur darauf bedacht, Casino-News zu präsentieren. Kostenlose Online-Spiele der Spielbankwelt sind ebenso Bestandteil des Portals wie Informationen über die Spielerstadt schlechthin: Las Vegas ist nicht nur mehrfache Anlaufstelle der [key:IC]-Journalisten im Jahr, sondern Schmitt ist besonders stolz auf die umfangreichen Info-Seiten über die Wüstenstadt in den USA.

„Wir treffen im Chat der [key:IC] Tag für Tag auf Menschen, die sich mit den vielfältigsten Problemen, Sorgen und Fragen auseinandersetzen,“ erklärt Schmitt mit Hinweis auf den im Portal eingebauten Chat. „Ich darf behaupten, dass sich der Umgangston – die sog. Netiquette – dabei besonders abhebt gegenüber den zahllosen Chat anderer Internet-Präsentationen, denn die [key:IC]-Mitarbeiter achten sehr genau darauf, dass ein akzeptabler Umgangston herrscht,“ fügt er seinen Ausführungen zum Chat noch dazu.

Im Hintergrund arbeitet bei [key:IC] ein gut ausgebildetes Team an Technikern und Redakteuren, die sich pausenlos mit der Verbesserung der Qualität befassen. So dürfen die Besucher in allernächster Zeit ein neues Spiel vorfinden, über dessen Inhalt der stolze Firmenchef noch nichts verlautbaren lassen wollte. „Das wird eine spannende Sache, aber warten wir die Tage noch ab, denn das Produkt befindet sich in einer abschließenden Testphase,“ versucht Schmitt die Anwesenden seiner kleinen Pressekonferenz zu beruhigen.

Wer Firmengründer Schmitt kennt, weiß auch um sein soziales Engagement. Der akribische, aber sonst auch recht zurückhaltende Pforzheimer hat ein Auge für Menschen, die Hilfe benötigen. Da wird dann auch schon mal schnell Hand angelegt, um zügig Beistand zu gewähren, ohne große Worte, ohne großes Beiwerk. Und Schmitt kümmert sich damit auch um die Belange der Beschäftigten in den Spielbanken dieser Welt: „Wir werden in allernächster Zeit unser Forum neu präsentieren, mit einem ausgebauten Bereich für Jobs und Ausbildungsplätze,“ erklärt Schmitt und ergänzt, dass er da auch auf die intensive Zuarbeit der Spielhäuser hofft.

Glückwunsch zu einer halben Million Besucher kann man dem Pforzheimer nur aussprechen, der es geschafft hat, in der rasanten Internet-Welt zu bestehen.